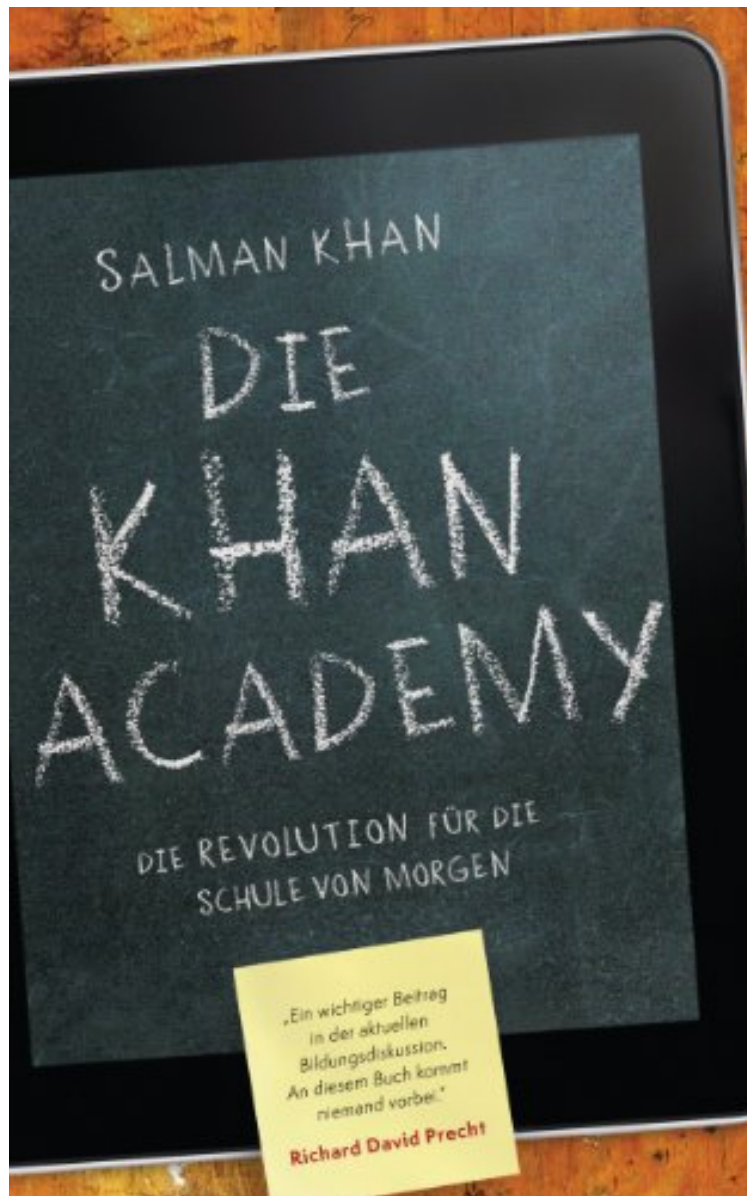


[Mobile pdf] Die Khan-Academy: Die Revolution für die Schule von morgen

Die Khan-Academy: Die Revolution für die Schule von morgen

Von Salman Khan

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #337445 in eBooksVerffentlicht am: 2013-02-11Erscheinungsdatum: 2013-02-11File Name: B00AM5HN76 | File size: 56.Mb

Von Salman Khan : Die Khan-Academy: Die Revolution für die Schule von morgen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Die Khan-Academy: Die Revolution für die Schule von morgen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen18 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Genialer Entwurf für eine Schule der Zukunft, der sofort umsetzbar ist.Von Prof Dr Olaf-Axel BurowWhrend die

meisten Protagonisten der anhaltenden Bildungsdebatte in der Mehrdasselbenfalle stecken, indem sie den aussichtslosen Versuch unternehmen, ein verholtes Schul- und Unterrichtssystem zu optimieren, geht Salman Khan mit der Gründung seiner virtuellen Khan Academy einen radikal anderen Weg und ist damit das Versprechen ein, das der Untertitel seines Buches verkündet: Die Revolution für die Schule von Morgen. Der Beginn ist unspektakulär: Als seine zwölfjährige Cousine Nadia am Matheunterricht der traditionellen Unterrichtsschule zu scheitern droht, beginnt der Hedgefond-Manager Khan mittels des simplen Programms Yahoo Doodle kurze Nachhilfelektionen auf Tablet zu kritzeln und das mit durchschlagendem Erfolg: Nadia gewinnt nicht nur nach und nach den Anschluss, sondern wandelt sich sogar zu einem Mathe-Ass! Wenn der Hirnforscher Gerald Hether, in seinem Buch Jedes Kind ist hoch begabt: Die angeborenen Talente unserer Kinder und was wir aus ihnen machen belegt, dass jedes Kind über ungenutzte Potenziale verfügt, so zeigt Khan einen verblüffend einfachen Weg, wie man diese auch erschließen kann. Khans Lehrtalent spricht sich nämlich herum und die Nachfrage nach seinen Lektionen wächst so sehr, dass er sich Gedanken über einfache Verbreitungswege machen muss. Der unerwartete Durchbruch kommt, als ihm ein Freund vorschlägt, seine Clips auf YouTube hochzuladen. Was in einem Wandschrankschrank mit einfachsten Mitteln begann, trifft rasend schnell nicht nur auf eine millionenfache Nachfrage, sondern erweist sich zugleich auch als eine der wichtigsten Interventionen, um ein verholtes Schul- und Unterrichtssystem zu erneuern. Denn anders als unsere PISA-Forscher oder der derzeit hochgerühmte John Hattie erkennt ausgerechnet der Wirtschaftsingenieur und pädagogische Außenseiter Khan, dass die anhaltende Schulmisere nur durch einen Abschied vom preußischen Klassenzimmermodell und dem fremdbestimmten Lernen im normierten Gleichschritt möglich ist. Alles, was progressive Pädagogen seit Jahrzehnten fordern - vom altersgemischten Lernen, über die Abschaffung der Noten, die Auflösung des frontalen Klassenzimmerunterrichts zugunsten von mehr Selbststeuerung und sogar Selbstbestimmung, die Förderung von Kreativität und vieles mehr kann Khan ausgerechnet durch einen intelligenten Einsatz der neuen Medien verwirklichen. Ja, anders als der fehlgeleitete Hirnforscher Manfred Spitzer, der vor Digitaler Demenz warnt, zeigt uns Khan, welche Chancen in einer intelligenten Nutzung der neuen Medien liegen. Worin besteht sein Erfolgsgeheimnis? Als Einwandererkind, das seine Wurzeln in Bangladesh hat, ist es Khans Traum, die beste Bildung kostenlos für alle Menschen zur Verfügung zu stellen. Sein simples Mittel dafür ist eine einfache Internet-Plattform, die aus folgenden Elementen besteht: - ein Archiv von derzeit ca. 4000 kurzen Lehrvideos zu verschiedenen Wissensbereichen - eine Software mit dazu passenden Übungsaufgaben, die automatisch generiert werden und so aufgebaut sind, dass der Schüler nach zehn richtigen Lösungen automatisch auf die nächste Schwierigkeitsstufe geführt wird. - Im Hintergrund läuft eine Dokumentation, die es dem Lehrer ermöglicht, die Arbeitsweise und die Lernschwierigkeiten des Schülers nachzuverfolgen, um ihm passgenau Hilfen geben zu können. - Ein Peer-to-Peer-Tutoring, in dem sich Schüler/innen gegenseitig bei der Bewältigung ihrer Aufgaben unterstützen. Hinter diesen einfachen Instrumenten verbirgt sich eine simplexe Lerntheorie, die davon ausgeht, dass jeder Schüler die Gelegenheit haben muss, in seinem eigenen Tempo lernen zu dürfen entsprechend den Konzepten der Positiven Pädagogik. Positive Pädagogik: Sieben Wege zu Lernfreude und Schulglück. Eine Art advanced organizer, eine Karte der zu bearbeitenden Schritte vom Basiswissen bis hin zu elaborierten Anforderungen, dient als Orientierungsrahmen, an dem sich der Schüler Schritt für Schritt nach oben arbeiten kann. Dieses Vorgehen führt zwangsläufig zur Auflösung der Jahrgangsklasse und sorgt gleichzeitig dafür, dass jeder im eigenen Tempo die Ziele erreicht. Schulnoten erweisen sich in diesem System als überflüssig, ja sogar schädlich. Auch die Rolle des Lehrers ändert sich, da er sich jetzt stärker auf die Beratung der Schüler konzentrieren kann. Da die Khan Academy eine gemeinnützige Organisation ist, stehen alle Inhalte kostenlos zur Verfügung. Die Leser/innen können unmittelbar nach der Lektüre des Buches auf die Homepage der Khan-Academy gehen und ihren Unterricht durch ca. 4000 Videos und eine intelligente Software auf die Bedürfnisse jeden einzelnen Schülers einstellen. Einziger Haken: Bisher funktioniert das nur auf Englisch. Doch es wird nicht lange dauern bis deutschsprachige Adaptionen vorliegen, denn Salman Khan geht es nicht nur um eine neue, effektive und kostengünstige Lehrmethode, sondern darüber hinaus um eine umfassende Revolutionierung unseres antiquierten und in weiten Teilen anachronistisch gewordenen Bildungssystems. In der Tat gelingt es ihm die Umrisse einer neuen internetgestützten Lehr-/Lernkultur zu skizzieren, die nicht nur Theorie ist, sondern von ihm praktiziert wird und die jeder sofort nutzen kann. Fazit: Genialer Entwurf für eine Schule der Zukunft, der sofort umsetzbar ist. Prof. Dr. Olaf-Axel Burow Universität Kassel 13 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Lernen im 21. Jh.? Von M. Lehmann-Pape Die grundlegende Idee Salmans Khans war und ist es, zur Vermittlung von Lerninhalten das Klassenzimmer zu verlegen. Aus einem physischen Raum mit vier Wänden heraus in ein Online Klassenzimmer hinein. Nach Themengebieten geordnet und didaktisch aufbereitet findet sich seine Academy im Internet in Form von Video-Vorlesungen. Vorlesungen und Lerneinheiten, die fachspezifisch aufeinander abgestimmt und aufgebaut sind mit der zweiten Unterschiedlichkeit zu normalem Unterricht in Klassenzimmer oder Hörsaal, dass der Lernende die Geschwindigkeit und Intensität des Lernens vorgibt und sich so lange mit den einzelnen Abschnitten zu Themen beschäftigt, bis er diesen Inhalt für sich verstanden hat und weiter zu gehen gedenkt. Im Gesamten seines Denkens erweitert Khan aus seiner Sicht der Dinge her nicht nur den bisherigen und traditionellen Lehrbetrieb, er sieht sein Angebot nicht nur als Ergänzung, sondern wendet sich im Buch durchaus rigoros eigentlich gegen eine Fortführung traditionellen Lernens, die in seinen Augen nur künstlich am Leben gehalten wird. Zeitgemäß ist diese klassische Form der Vermittlung und Rezeption von Lerninhalten in keiner Weise mehr (Das

unbrauchbar gewordene Modell), sondern eben seine Videoacademy (die er in der realen Welt im Buch durchaus verankert und deren besonderen Vorteil er unter dem Stichwort Die globale Dorfschule herausarbeitet. Die Verfügbarkeit seiner Lehreinheiten an jedem Ort der Welt).Zumindest eines kann man bei der Lektüre unumwunden feststellen, Khan versteht didaktisch und in der Form durchaus hervorragend, Inhalte zu vermitteln. Eine Vielzahl von praktischen Beispielen, Geschichten führen den Leser auch emotional in Situationen, in denen sodann Khans Argumentation und Haltung relativ leicht nachvollzogen und aufgenommen werden kann. Ebenso eindeutig und klar vermittelt Khan die Methode und Form seiner Academy. Ideologisch oder dogmatisch verhärtet zeigt sich Khan dabei nicht. Er beharrt nicht alleine und ausschließlich darauf, dass allein durch seine Lernplattform Kinder und andere Lernende zu unterrichten sind, wohl aber darauf, dass die Grundlagen des zu Lernenden am besten auf diesem Wege zu vermitteln sind..... das es nie meine Vision war, dass die gesamte schulische Ausbildung eines Kindes nur aus Video-Lektionen und Aufgabenlösungen am Computer bestehen soll. Meine Hoffnung war, die Schulbildung effizienter zu machen und damit Schülern die Gelegenheit zu geben, in der ersparten Zeit produktiven Spaß zu suchen und zu finden in anderen Formen des Lernens, in Erprobungen des Gelernten in der Praxis. Statt also seine Methode des Lernens durch Videos im Internet als Ergänzung zur klassischen Lehrvermittlung zu sehen, dreht Khan den Spieß um und lässt die bisherige Form des Klassenunterrichtes nur mehr als Ergänzung seiner Methode bestehen. Was durchaus kritisch anzufragen wäre. Vor allem in Bezug auf die Beziehungsarbeit, die Schule, Lehrer und Ausbilder jeder Form vorrangig auch leisten, in Bezug auch auf die Inhalte der Lehrvideos, die alleine von Khan und seinem Projekt selbst verantwortet und Online gestellt werden (vgl. Wikipedia). Alles in allem eine profunde und gute Darstellung der Khan Academy. Ein Modell allerdings, das doch eine ganze Reihe kritischer Nachfragen nach sich zieht, auf die Khan im Buch keine vollständig überzeugenden Antworten gibt. Das Buch ist allerdings ein Gewinn zunächst für jeden, der das System der Khan-Academy genau verstehen möchte. 4 von 6 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Effektives Lernen zum Wohle aller Von Marco Busch "Die heutige Welt benötigt eine Arbeitnehmerschaft aus kreativen, wissbegierigen, selbstbestimmten, lebenslang lernenden Menschen, die in der Lage sind, neuartige Ideen zu entwickeln und umzusetzen." -Salman Khan: Die Khan Academy, S.87- Was recht unspektakulär mit Nachhilfestunden für seine Cousine begann, ist mittlerweile über die Internetseite der Khan Academy zu einem Lernprojekt geworden, welches mehrere Millionen Schüler weltweit erreicht. Viele Menschen scheinen wieder Freude am Lernen gefunden zu haben, welches teilweise durch überalterte Schulformen /-systeme verdrängt worden ist. In seinem Buch "Die Khan Academy" erläutert Salman Khan die Hintergründe, die zu der kostenlosen Internetlernplattform geführt haben und erläutert seine Ansichten für eine bessere Bildung für jedermann. In seinem Werk geht es nicht um die Aufstellung einer generalisierenden Bildungstheorie, sondern um die Diskussion um eine mögliche Form des Lernens, die bereits bei vielen Schülern zu positiven Ergebnissen geführt hat. Die gegenwärtig zur Verfügung stehenden Hilfsmittel ermöglichen es, den Lernstoff individuell an jedem Ort der Erde zu jeder Zeit effektiver zu vermitteln. Das Lehrpersonal erhält mehr Freiräume, die für die individuelle Förderung der Schüler genutzt werden kann. Um diesen Sachverhalt detailliert darzustellen hat er "Die Khan Academy" in vier Hauptteile gegliedert: Teil 1: Lernen wie man unterrichtet Teil 2: Das unbrauchbar gewordene Modell Teil 3: In der realen Welt Teil 4: Die globale Dorfschule Im ersten Teil erfährt der Leser einerseits wie es zu dem Aufbau der etablierten gleichnamigen Internetseite der Khan-Academy kam. Auf der anderen Seite erläutert der Autor einige Rahmenbedingungen, die für ein effektives Lernen unabdingbar sind. Hierzu zählen insbesondere die Gewährleistung einer vollständigen Durchdringung des Lernstoffes, die individuelle Anpassung des Lerntempos an die Lernenden, die Förderung des assoziativen Lernens etc. Der zweite Teil ist eine Kritik an bestehenden Bildungssystemen, welche den Erfordernissen der Gegenwart nicht mehr gerecht werden. Salman Khan gibt einen kurzen Überblick darüber, wie sich Schulsysteme im Laufe der Geschichte herausgebildet haben, und wie sie zu einem festen Bestandteil politischer Begebenheiten geworden sind. Im dritten Teil erlebt der Leser mit, wie die Khan Academy ihren Sprung ins Klassenzimmer schaffte und sich allmählich Förderer fanden, die von der Idee begeistert werden konnten. Hierbei wird deutlich, dass sich der Einsatz der Academy auch in der realen Welt bereits bewährt hat. Im vierten Teil wagt Salman Khan einen Blick in die Zukunft. Er verdeutlicht nochmals, dass der Einsatz von modernen Medien lohnend ist und eine sinnvolle Ergänzung darstellt, weil sie den Lehrer entlasten kann, der sich dann auf andere Aspekte der Förderung des einzelnen konzentrieren kann. Darüber hinaus werden dem Schüler Freiräume geschaffen, in denen er frei experimentieren kann und somit sein Denken und seine Kreativität entwickeln kann. Insgesamt bewerte ich das Buch mit der höchstmöglichen Anzahl von Sternen. Der Autor hat es einerseits verstanden, die Thematik leicht verständlich und lesbar zu vermitteln. Andererseits versteht es Salman Khan, dem Leser implizit aufzufordern, bestehende Bildungssysteme auf ihre Zweckmäßigkeit hin zu hinterfragen und lädt sie ein, notwendige Veränderungen aktiv mitzutragen. Ferner stellt "Die Khan Academy" eine sinnvolle Ergänzung bei der Nutzung der gleichnamigen Internetseite da, von deren Effektivität ich -vor allem für den mathematischen Bereich- aus eigener Erfahrung überzeugt bin.

Kurzbeschreibung Das revolutionäre Lernprogramm für einen besseren und humaneren Unterricht. Bildungsnotstand,

bermiger Leistungsdruck, versagen im Pisa-Test die schlechten Nachrichten zum Zukunftsthema Bildung reien nicht ab. Um Lsungen zu finden, mssten zunchst die richtigen Fragen gestellt werden: ist das Klassenzimmermodell (Frontalunterricht mit allen Schlern in einem Raum) im Internetzeitalter nicht berholt? Wie bringt man das Gelernte mit den Anforderungen der Berufswelt in Einklang? Und wie erflft man diese Notwendigkeiten, ohne dass Schule immer unmenschlicher wird? Salman Khan, US-Amerikaner mit Wurzeln in Bangladesh, grndete die Bildungsplattform Khan Academy, mit zwei Millionen Schlern heute die meistgenutzte der Welt. Die Webseite arbeitet mit Lehrvideos und interaktiven Prfungsfragen. Dadurch werden einige eklatante Nachteile der herkmmlichen Schule vermieden: Jeder kann in seinem eigenen Tempo lernen, so lange, bis er den Stoff restlos verstanden hat. Beziehungsstress zwischen Schlern und Lehrern entflft, die Eigenverantwortung wird gestrkt, und die Kosten sinken. Salman Khans weit reichende Vision lautet: Kostenlose, erstklassige Bildung fr jedermann an jedem Ort der Welt. Sein leidenschaftlicher Appell trifft den Kern: Es geht nicht nur um Prfungsergebnisse. Es geht um das Leben der Menschen. Es geht um ausgeschpfte oder verschwendete Potenziale, um gewhrte oder versagte Wrde. Pressestimmen "Das ist der Beginn einer Revolution!" (Bill Gates) "Heute ist Salman Khans Akademie so etwas wie das Coca-Cola der Online-Bildung." (Die Zeit) Der Tempomacher. (Cicero) "Das wohl berhmteste virtuelle Klassenzimmer der Welt!" (1) "Salman Khan, der Wegbereiter der Gratislektionen im Internet, will das Schulsystem aufmischen." (FAZ) "Wer sich die Schwchen in Universitten und Schulen vor Augen fhren lassen mchte, findet in dem Buch einen reichhaltigen berblick und Denkanste." (Darmstdter Echo) Kurzbeschreibung Das revolutionre Lernprogramm fr einen besseren und humaneren Unterricht. Bildungsnotstand, bermiger Leistungsdruck, versagen im Pisa-Test die schlechten Nachrichten zum Zukunftsthema Bildung reien nicht ab. Um Lsungen zu finden, mssten zunchst die richtigen Fragen gestellt werden: ist das Klassenzimmermodell (Frontalunterricht mit allen Schlern in einem Raum) im Internetzeitalter nicht berholt? Wie bringt man das Gelernte mit den Anforderungen der Berufswelt in Einklang? Und wie erflft man diese Notwendigkeiten, ohne dass Schule immer unmenschlicher wird? Salman Khan, US-Amerikaner mit Wurzeln in Bangladesh, grndete die Bildungsplattform Khan Academy, mit zwei Millionen Schlern heute die meistgenutzte der Welt. Die Webseite arbeitet mit Lehrvideos und interaktiven Prfungsfragen. Dadurch werden einige eklatante Nachteile der herkmmlichen Schule vermieden: Jeder kann in seinem eigenen Tempo lernen, so lange, bis er den Stoff restlos verstanden hat. Beziehungsstress zwischen Schlern und Lehrern entflft, die Eigenverantwortung wird gestrkt, und die Kosten sinken. Salman Khans weit reichende Vision lautet: Kostenlose, erstklassige Bildung fr jedermann an jedem Ort der Welt. Sein leidenschaftlicher Appell trifft den Kern: Es geht nicht nur um Prfungsergebnisse. Es geht um das Leben der Menschen. Es geht um ausgeschpfte oder verschwendete Potenziale, um gewhrte oder versagte Wrde.